

(Download free ebook) Die Frau vom Leuchtturm: Roman

Die Frau vom Leuchtturm: Roman

Von Sally O'Rourke

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #755183 in eBooksVerffentlicht am: 2010-04-26Erscheinungsdatum: 2010-05-03File Name: B004P1JCDQ | File size: 77.Mb

Von Sally O'Rourke : Die Frau vom Leuchtturm: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Frau vom Leuchtturm: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fr Trumer Romantiker!Von FancyEin sehr spannender und wunderschner Roman, der mich wirklich berrascht hat. Mit

der Ich-Erzählerin wird sich jede Leserin schnell anfreunden und Wünsche, Ängste, Gedanken und Liebe mit ihr teilen. Thematisch würde ich dieses Buch vor allem den Fans von Susanna Kearsley empfehlen wollen. Zwar beruhen in diesem Roman nicht historische Details, aber die Elemente des Biersinnlichen ziehen sich wie ein roter Faden durch das ganze Geschehen und lassen die Geschichte sehr romantisch und geheimnisumwittert wirken. Dazu passen auch sehr schön die Landschaftsbeschreibungen: Das Meer, der Strand, der Leuchtturm, viktorianische Villen und vieles mehr. Zwar ahnt der Leser schon, welche Richtung das Erzählte einschlagen wird, doch immer wieder kann die Autorin mit kleinen Überraschungen punkten und am Ende sogar große Spannung erzeugen. Ein Romantikthriller, den ich am Schluss mit einem wohligen Seufzer schließen durfte...5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Hauch von Magie

Von Patricia Twellmann Susan Marks Verlobter Bobby ist mit einem Firmenjet bei einem Routineflug über dem Atlantik abgestürzt. Um ihre Trauer zu verarbeiten und in Ruhe über ihr weiteres Leben nachdenken zu können, zieht sie von New York nach Freedman's Cove zurück, wo sie das Haus ihrer Tante geerbt hat. Hier hat sie nach dem Tod ihrer Mutter immer die Sommerferien verbracht und sich eine Menge angenehmer Erinnerungen bewahrt, allen voran ihre heimliche Sehnsucht nach Dan Freedman, dem Bad Boy des kleinen Ortes. Aber leider hatte er damals keine Blicke für sie übrig. Heute besitzt sie mit ihrem Partner Damon St. Claire eine Agentur zur Schätzung und Authentifizierung von Antiquitäten. Da sie allerdings hauptsächlich für die Kundenbetreuung, die Buchhaltung und dem Schreiben der Zertifikate zuständig ist, kann sie ihren Job auch von Freedman's Cove aus ausführen. Damon selbst konnte ihr Elend nicht mehr mit ansehen und hat sie zur Erholung nach Hause geschickt. Direkt am ersten Abend trifft sie Dan zufällig wieder. Nicht wissend, welchen Job er mittlerweile ausübt, hält sie ihn für einen Anstreicher und wundert sich, wieso sich alle im Pub anschließend darüber ärgern. Denn Dan ist der Künstler Freedman, der mit seinen Gemälden von Landschaften und viktorianischen Häusern ein Vermögen gemacht hat. Innerlich ist er aber immer noch der gleiche junge Wilde von früher geblieben, er ist zuverlässig, treu und mit beiden Beinen auf dem Boden geblieben. Da sie ja schon früher für ihn geschwärmt hat, kann sie dem erwachsenen Dan erst recht nicht widerstehen. Aber ist sie wirklich schon bereit für eine neue Beziehung? Bobby ist doch noch gar nicht so lange verstorben. Ist er überhaupt gestorben? Eine Leiche wurde nämlich nie gefunden, das Flugzeug ist bis heute verschollen. In ihrem geerbten Haus wohnt sie wieder in ihrem Mädchenzimmer, hoch im Turm, mit direktem Blick auf den wunderschönen Leuchtturm. Eine ihrer Vorfahrinnen hat sich dort zu Tode gestürzt, ihre Leiche wurde am Fuß des Turmes gefunden. Warum allerdings sie dies getan hat, ist nicht bekannt. So ist es nicht verwunderlich, dass Susan mitten in der Nacht Besuch von einem Geist bekommt, mit dem sie sich auch noch gut verständigen kann. Mit Hilfe von Dan, den Fotoalben ihrer Tante und der geistvollen Aimee spricht Susan ein lang geheftetes Familiengeheimnis auf. Als dann auch noch Damon als einziger Überlebender eines Flugzeugabsturzes in ein Krankenhaus nach Boston kommt und Unverständliches von einem grellen Licht und Bobby faselt, wird es noch richtig dramatisch und spannend. Was wird Susan wohl noch alles aufdecken? Die richtige Mischung macht es, und die ist Sally O'Rourke vorzüglich gelungen. Ein Hauch Spannung, ein Hauch Romantik und ein Hauch Mystik, verwoben zu einem glänzenden Stoff, mit dem man gerne ein paar Lesestunden verbringt. Die Charaktere sind realistisch, ihre Handlungen verständlich, ihre Gefühle offen und ehrlich. Dan ist ein Mann zum Dahinschmelzen, er macht Susan nichts vor und sagt ihr genau, was er will. Susan ist zwar anfangs skeptisch und traut ihren eigenen Gefühlen nicht so ganz, aber sie ziert sich nicht ewig und hadert anschließend auch nicht mit ihrer Entscheidung. Wenn auch die Ich-Perspektive nicht jedermanns Sache ist, so vergisst man sie doch recht schnell beim Lesen. Eine wildromantische Landschaft sorgt für idyllische Atmosphäre, diese kleinen Küstendörfer bergen so manche Überraschungen. Ein hervorragend gestaltetes Cover spiegelt die Emotionen sehr gut wieder, man fühlt sich direkt an den Leuchtturm versetzt. Fazit Eine malerische Idylle, ein verschwundener Verlobter, ein mystischer Geist und ein schwerreicher, bodenständiger Künstler sind die Zutaten für dieses pikante Menü. Bodenständige Zutaten für einen packenden Psychothriller gemixt mit der richtigen Portion Mystik. Dabei sorgen realistische, sympathische Charaktere, die mit ihren Gefühlen nicht hinter den Berg halten, für einen feinen Lesegenuss und ein paar spannende Stunden, in denen man mit Susan zittern kann. Zwar ist die Geschichte relativ vorhersehbar, aber das schmerzt nicht das Vergnügen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Liebe macht blind

Von Belles Leseinsel Susan Marks ist verzweifelt. Ihr Freund Bobby, ein Berufspilot, ist verschollen. Sein Flugzeug ist irgendwo im Indischen Ozean abgestürzt. Um auf andere Gedanken zu kommen und ihre grenzenlose Trauer verarbeiten zu können, kehrt sie in die Familienvilla auf Rhode Island zurück. Eines Nachts entdeckt sie in ihrem Turmzimmer die Gestalt einer jungen Frau, die aus dem Fenster blickt, ihren Blick traurig auf den gegenüberliegenden Leuchtturm gerichtet. Die Neugier in Susan erwacht und sie möchte unbedingt erfahren, um wen es sich bei dem Geist handelt. Zusammen mit Dan, den sie von früher kennt, beginnt sie ihre Familiengeschichte aufzuarbeiten. Und dabei entdeckt sie ein dunkles Geheimnis, welches die junge Aimee auch nach Jahrzehnten nicht ruhen lässt und als Geist immer wieder in das Turmzimmer zurückkehren lässt. Man könnte meinen, dass die traurige Grundlage des Romans diesen in eine melancholische, vielleicht sogar kitschige Richtung abdriften lässt. Doch Sally O'Rourke gelingt es hervorragend, zum einen dem Leser die Gefühle von Susan näher zu bringen, ohne auch nur einmal zu sehr auf die Tränenrinne zu drücken und zum anderen schnell eine mysteriöse, spannende Stimmung aufzubauen. Die Autorin lässt ihre Protagonistin Susan selbst die Geschichte erzählen. Auf diese Weise lernt man natürlich Susan sehr schnell kennen und schließt sie fast augenblicklich ins Herz, kann sich gut in ihr Gefühlschaos hinein fühlen und lernt hierdurch auch sehr gut

die weiteren Charaktere des Buches kennen. Hierbei handelt es sich erst einmal um ihren langjährigen, exzentrischen Firmenpartner und platonischen Freund Damon, der absolut kein Blatt vor den Mund nimmt und einem durch seine herrlich direkte Art sofort sympathisch wird. Aber auch, weil man sofort merkt, dass ihm Susan sehr viel bedeutet und er sie unbedingt wieder glücklich sehen möchte. Tja, und dann darf natürlich bei so einem Roman die Liebe nicht fehlen. Und diesen Platz nimmt Dann Freedman ein. Der erfolgreiche Künstler war bereits früher schon in Susan verliebt und steht ihr in sehr selbstloser Art zur Seite und unterstützt Susan, wo er nur kann. Keine Frage, Dan wächst einem sofort ans Herz. Und dann ist da noch Bobby: Susan ist blind vor Liebe zu Bobby, doch irgendwie wird man das Gefühl nicht los, dass mit Bobby irgendetwas nicht so ganz stimmen kann. Ansonsten gibt es noch einige Dorfbewohner von Freedmans Cove, die aber eher nur eine Statistenrolle inne haben. Der Roman ist sehr flüssig, leicht zu lesen und überrascht immer wieder durch Wendungen in der Geschichte, mit denen man nicht unbedingt rechnet. So entwickelt er sich zum Schluss sogar noch zu einem richtigen Thriller, der ein hohes Tempo an den Tag legt und hervorragend die sturmischen Herbsttage auf Rhode Island einfängt. Fazit: Ein durchweg sehr unterhaltsam, mystisch angehaucht erzählter Roman mit einer nicht unbedingt vorhersehbaren Story, der zum Schluss sogar noch richtig spannend wird.

Kurzbeschreibung Die Macht der Liebe erhellt die Schatten der Vergangenheit Um den tragischen Tod ihres Verlobten zu verwunden, zieht sich die junge New Yorkerin Susan Marks in die leerstehende viktorianische Familienvilla auf Rhode Island zurück. Doch in der Einsamkeit des kleinen Ortes findet sie keine Ruhe. Denn eines Nachts erwacht sie aus einem Traum und sieht eine junge Frau am Fenster stehen. Mit traurigem Blick scheint diese zum Leuchtturm hinberzuschauen Neugierig geworden, beginnt Susan nachzuforschen. Ihr zur Seite steht Dan Freedman, Künstler und Sprössling der Gründerfamilie des Ortes. Gemeinsam stoßen sie auf die tragische Geschichte von Susans Grotante Aimee, und auf ein dunkles Geheimnis in Susans eigenem Leben Ein wunderbarer Roman voller Spannung, Geheimnisse und Liebe. **Pressestimmen** "Sally O'Rourke schreibt wunderbar mysteriös und gleichzeitig romantisch!" (Romantic Times) **Kurzbeschreibung** Die Macht der Liebe erhellt die Schatten der Vergangenheit Um den tragischen Tod ihres Verlobten zu verwunden, zieht sich die junge New Yorkerin Susan Marks in die leerstehende viktorianische Familienvilla auf Rhode Island zurück. Doch in der Einsamkeit des kleinen Ortes findet sie keine Ruhe. Denn eines Nachts erwacht sie aus einem Traum und sieht eine junge Frau am Fenster stehen. Mit traurigem Blick scheint diese zum Leuchtturm hinberzuschauen Neugierig geworden, beginnt Susan nachzuforschen. Ihr zur Seite steht Dan Freedman, Künstler und Sprössling der Gründerfamilie des Ortes. Gemeinsam stoßen sie auf die tragische Geschichte von Susans Grotante Aimee, und auf ein dunkles Geheimnis in Susans eigenem Leben Ein wunderbarer Roman voller Spannung, Geheimnisse und Liebe.